

Médaille Lavoisier für Jacques Livage

Jacques Livage (Université Pierre et Marie Curie (UPMC), Paris) wird die Médaille Lavoisier verliehen. Mit dieser höchsten Auszeichnung der Société Chimique de France werden besondere Verdienste um die Chemie gewürdigt. Livage studierte an der École Nationale Supérieure de Chimie de Paris und an der Université de Paris; an letzterer promovierte er auch 1966. 1968–1970 war er Postdoc an der University of Oxford, und 1974 wurde er Professor an der UPMC. Im Jahr 2000 wechselte er als Professor ans Collège de France, und seit 2010 ist er Emeritus an der UPMC. Livage interessiert sich für nanostrukturierte Kieselgelmaterien zur Immobilisierung biologischer Spezies. In *Advanced Engineering Materials* hat er über flexible elektroaktive Nanomaterialien berichtet.^[1] Livage wurde außerdem vor kurzem in die Academia Europaea gewählt.

Neue Mitglieder der Academia Europaea

Die Academia Europaea ist eine europäische Akademie der Wissenschaften und der Künste, deren Mitglieder aus ganz Europa kommen. Die Akademie hat im Jahr 2015 mehrere neue Mitglieder gewählt; wir stellen im Folgenden die aus dem Chemiebereich vor.

Doron Aurbach (Bar-Ilan-Universität) wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als er den Prize of Excellence der israelischen chemischen Gesellschaft erhalten hatte.^[2a] Kürzlich erschien von ihm in der *Angewandten Chemie* eine Arbeit über Phasenübergänge bei schichtförmigen Manganoxiden.^[2b]

Silvia Bordiga (Università degli Studi di Torino; UniTo) studierte an der UniTo und promovierte 1993 bei Adriano Zecchina. Danach blieb sie an der UniTo – seit 2001 als Professorin. Derzeit ist sie zudem Professorin an der Universität Oslo. Zu ihren Forschungsinteressen gehören die Eigenschaften von Oxiden, Zeolithen und Metall-organischen Gerüstverbindungen. In *ChemSusChem* hat sie aminfunktionalisierte Metall-organische Gerüstverbindungen mit gemischten Liganden^[3a] und in *ChemCatChem* aktive Ti-Zentren in heterogenen Ziegler-Natta-Katalysatoren beschrieben.^[3b]

Richard G. Compton (University of Oxford) wurde vor kurzem in einem Autorenprofil vorgestellt.^[4a] Zu seinen neueren Veröffentlichungen in der *Angewandten Chemie* gehört eine über Einzelnanopartikelvoltammetrie.^[4b] Compton gehört den Editorial Advisory Boards von *ChemistryOpen* und *ChemPhysChem* an.

Krijn de Jong (Universiteit Utrecht) studierte an der Universität Utrecht und promovierte dort 1982 bei John Wilhelm Geus. 1982–1997 arbeitete

er bei Shell Research, und 1997 wurde er Professor für anorganische Chemie und Katalyse an der Universität Utrecht. Im Zentrum seiner Forschung stehen die Synthese und der Aufbau nanostrukturierter Feststoffkatalysatoren ausgehend von Zeolithen, Kohlenstoffnanofasern, Hydrotalciten und geordneten mesoporösen Trägermaterialien. Vor kurzem hat er in der *Angewandten Chemie* über die Charakterisierung von Nanopartikelverteilungen auf der Mesoskala geschrieben.^[5]

Roger Guillard (Université de Bourgogne) promovierte 1971 bei Pierre Fomari an der Université de Bourgogne, an der er heute als Professor für Chemie tätig ist. Er befasst sich momentan vor allem mit der Vervollkommenung von Modellen der Photosysteme 1 und 2 für die Katalyse organischer Reaktionen und für die Bindung und Reduktion von CO₂. Im *European Journal of Organic Chemistry* hat er über meso-aryloxy- und -alkoxy-substituierte Porphyrine berichtet.^[6]

David A. Leigh (University of Manchester) wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als er Mitglied des Internationalen Beirats der *Angewandten Chemie* geworden war.^[7a] Von ihm erschien in der *Angewandten Chemie* kürzlich ein Essay über die Entwicklung künstlicher molekularer Maschinen.^[7b]

Bernard Meunier (Laboratoire de Chimie de Coordination de Toulouse) wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als er zum Vizepräsidenten der französischen Académie des Sciences gewählt worden war.^[8a] Er hat in *ChemistryOpen* über den Einsatz von vierzähligen Liganden zur Extraktion von Kupfer(II)-Ionen aus Amyloiden berichtet.^[8b] Meunier gehörte 2006–2013 dem Internationalen Beirat der *Angewandten Chemie* an.

Vivan W.-W. Yam (Universität Hongkong) wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als sie Mitglied des Internationalen Beirats der *Angewandten Chemie* geworden war.^[9a] Vor kurzem erschien in *Chemistry—A European Journal* eine Arbeit von ihr über die Selbstorganisation von Alkynylplatin(II)-Komplexen;^[9b] zudem verfasste sie ein Editorial für die *Angewandte Chemie* über die Stellung der anorganischen Chemie.^[9c] Yam gehört außerdem den Editorial Advisory Boards von *ChemistryOpen* und *ChemPhysChem* an.

Science Award Electrochemistry für Bryan D. McCloskey

Dieser von der BASF und Volkswagen gemeinsam verliehene Preis geht an Forscher, die jünger als 40 Jahre sind, um diesen Forschungsbereich zu fördern. 2015 erhielt den Preis, der mit einem Preisgeld von 50 000 € verbunden ist, Bryan D. McCloskey (University of California, Berkeley). McCloskey studierte an der Colorado School of Mines und promovierte 2009 bei Benny D. Free-

Vorgestellt ...



J. Livage



D. Aurbach



S. Bordiga



R. G. Compton



K. de Jong



R. Guillard



D. A. Leigh



B. Meunier



V. W.-W. Yam



B. D. McCloskey



I. Siewert



D. W. Stephan

man an der University of Texas in Austin. Nach einer Zeit im Almaden Research Center (2009–2013) begann er 2014 seine unabhängige Laufbahn zugleich an der University of California in Berkeley und dem Lawrence Berkeley National Laboratory. Er interessiert sich für elektrochemische Systeme und die Speicherung von Energie und erhielt den Preis für seine Forschung zu Lithiumsauerstoffbatterien. Zu diesem Thema erschien kürzlich ein Aufsatz in der *Angewandten Chemie*.^[10]

Ernst-Haage-Preis für Inke Siewert

Inke Siewert (Universität Göttingen) wurde dieser Preis, mit dem die Ernst-Haage-Stiftung und das Max-Planck-Institut für chemische Energiekonversion Arbeiten in diesem Forschungsgebiet vor allem von Nachwuchsforschern unterstützen, für 2015 verliehen. Siewert studierte an der Humboldt-Universität zu Berlin und promovierte dort 2009 bei Christian Limberg. Nach Postdoktoraten in Berlin (2009), bei Simon Aldridge an der University of Oxford (2009–2010) und bei Franc Meyer an der Universität Göttingen (2011–2013) wurde sie an letzterer Nachwuchsgruppenleiterin. Sie arbeitet mit ihrer Gruppe über die elektrokatalytische Protonenreduktion, Sauerstoffentwicklung und Kohlendioxidreduktion mithilfe neuartiger Koordinationsverbindungen von 3d-Metallionen. Dieses Thema hat sie vor kurzem in einem Minireview in *Chemistry – A European Journal* behandelt,^[11a] und in der *Angewandten Chemie* hat sie eine elektrokatalytische Wasserstoffproduktion vorgestellt.^[11b]

Kurz gemeldet

Douglas W. Stephan (University of Toronto) wurde als einer der Einstein Visiting Fellows der Einstein-Stiftung Berlin bekanntgegeben; sein Gastgeber wird der Exzellenzcluster UniCat sein. Stephan wurde in dieser Rubrik vorgestellt, als ihm der Ludwig-Mond-Preis der britischen Royal Society of Chemistry verliehen worden war.^[12a] Jüngst hat er in der *Angewandten Chemie* über eine metallfreie katalytische Olefinhydrierung berichtet.^[12b]

- [1] L. I. Vera-Robles, G. V. T. Nhieu, C. Laberty-Robert, J. Livage, C. Sanchez, *Adv. Eng. Mater.* **2013**, *15*, 954.
[2] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 1515; *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 1545; b) S. Kim, K. W. Nam, S. Lee, W. Cho, J.-S. Kim, B. G. Kim, Y. Oshima, J.-S. Kim,

S.-G. Doo, H. Chang, D. Aurbach, J. W. Choi, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 15094; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 15309.

- [3] a) J. Ethiraj, E. Albanese, B. Civalleri, J. G. Vitillo, F. Bonino, S. Chavan, G. C. Shearer, K. P. Lillerud, S. Bordiga, *ChemSusChem* **2014**, *7*, 3382; b) E. Groppo, E. Gallo, K. Seenivasan, K. A. Lomachenko, A. Sommazzi, S. Bordiga, P. Glatzel, R. van Silfhout, A. Kachatkou, W. Bras, C. Lamberti, *ChemCatChem* **2015**, *7*, 1432.
[4] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 13498; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 13700; b) X. Li, C. Batchelor-McAuley, S. A. I. Whitby, K. Tschulik, L. Shao, R. G. Compton, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, DOI: 10.1002/anie.201509017; *Angew. Chem.* **2015**, 10.1002/ange.201509017.
[5] C. J. Gommers, G. Prieto, J. Zecevic, M. Vanhalle, B. Goderis, K. P. de Jong, P. E. de Jongh, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 11804; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 11970.
[6] K. P. Birin, Y. G. Gorbunova, A. Yu. Tsivadze, A. G. Bessmertnykh-Lemeune, R. Guillard, *Eur. J. Org. Chem.* **2015**, 5610.
[7] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 38; *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 40; b) E. R. Kay, D. A. Leigh, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 10080; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 10218.
[8] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2013**, *52*, 3063; *Angew. Chem.* **2013**, *125*, 3141; b) M. Nguyen, L. Rechignat, A. Robert, B. Meunier, *ChemistryOpen* **2015**, *4*, 27.
[9] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2013**, *52*, 43; *Angew. Chem.* **2013**, *125*, 43; b) K. Chan, C. Y.-S. Chung, V. W.-W. Yam, *Chem. Eur. J.* **2015**, *21*, 16434; c) V. W.-W. Yam, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 8304; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 8422.
[10] W. Liu, P. Oh, X. Liu, M.-J. Lee, W. Cho, S. Chae, Y. Kim, J. Cho, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 4440; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 4518.
[11] a) I. Siewert, *Chem. Eur. J.* **2015**, *21*, 15078; b) M. van der Meer, E. Glais, I. Siewert, B. Sarkar, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 13792; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 13997.
[12] a) *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 9214; *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 9348; b) T. vom Stein, M. Pérez, R. Dobrovetsky, D. Winkelhaus, C. B. Caputo, D. W. Stephan, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2015**, *54*, 13792; *Angew. Chem.* **2015**, *127*, 13997.

Internationale Ausgabe: DOI: 10.1002/anie.201510268

Deutsche Ausgabe: DOI: 10.1002/ange.201510268

In dieser Rubrik berichten wir über Auszeichnungen aller Art für Chemiker/innen, die mit der *Angewandten Chemie* und ihren Schwesterzeitschriften als Autoren und Gutachter besonders eng verbunden sind.